

Pressemitteilung, 2.224 Zeichen

Consideo mit dem Schmidt-Römhild Technologiepreis ausgezeichnet

Lübecker Softwareunternehmen gewinnt den dritten Preis für Management-Werkzeug

Lübeck, den 03.12.2009: Consideo wurde mit dem dritten Platz des Schmidt-Römhild Technologiepreises geehrt. Das Lübecker Softwarehaus Consideo gewann den Preis für das Management-Werkzeug CONSIDEO MODELER, mit dem komplexe Sachverhalte einfach und transparent dargestellt und analysiert werden können.

Wirtschaftsminister Jost de Jager verlieh am Donnerstag gemeinsam mit Norbert Beleke vom Schmidt-Römhild-Verlag die Auszeichnung an Unternehmen, die gezielt auf Innovationen im Technologiebereich setzen.

„Die Auszeichnung zeigt, dass der MODELER Breitenwirkung hat“, freut sich Franc Grimm, Gründer von Consideo. „Jeder, der eine Strategie plant, ein Projekt durchführt oder eine Besprechung leitet, hat durch die Software entscheidenden Vorteil. Komplexe Zusammenhänge lassen sich anschaulich beschreiben, beispielsweise während eines Meetings, in dem die kurz- und langfristigen Wirkungen von Maßnahmen besprochen werden. Der MODELER erlaubt bei allen täglichen Planungen und Entscheidungen das Visualisieren und Analysieren von Zusammenhängen“.



BU: Freuen sich über die Auszeichnung: Kai Neumann (l.) und Franc Grimm von Consideo
(Foto: Rainhard Bartsch / HL-Live)

Was in 2005 als Ausgründung aus der Universität zu Lübeck begann, entwickelte sich schnell zu einer Erfolgsstory aus Schleswig-Holstein. Die einfache Bedienbarkeit des CONSIDEO MODELERS ist dabei das Fundament für den Siegeszug der Software: weltweit nutzen bereits hunderte Schulen und Universitäten den MODELER, um hiermit die Schlüsselkompetenz Vernetztes Denken zu vermitteln.

Zu den Kunden von Consideo gehören Staatskanzleien, Kirchengemeinden, Organisationen wie die Asian Development Bank, die Nato oder das Bundesumweltamt. Ebenso nutzen Unternehmen wie VW, Daimler, BASF, Deutsche Bahn, IBM oder die Sparkasse den MODELER.

„Sich komplexe Zusammenhänge vor Augen zu führen, wird schon bald so selbstverständlich sein, wie der Einsatz einer Tabellenkalkulation oder eines Präsentationsprogramms“ ist sich Kai Neumann, Mitglied der Geschäftsführung, sicher.

Für Consideo ist der Schmidt-Römhild Technologiepreis die zweite Auszeichnung in diesem Jahr. Bereits auf der CeBIT gewann das Unternehmen den Innovationspreis IT in zwei Kategorien. Der Schmidt-Römhild Technologiepreis wird jährlich durch den Wirtschaftsminister verliehen und von dem Druck- und Verlagshaus Schmidt-Römhild gestiftet.

Hintergrund:

Der Consideo MODELER ist die technologisch führende Software zur Visualisierung und Analyse von Zusammenhängen.

Einsatzmöglichkeiten gibt es überall dort, wo Prozesse verbessert, Projekte geplant und Strategien oder Produkte entwickelt werden. Weltweit nutzen Unternehmen wie die Asian Development Bank, Philips und BASF oder Organisationen wie die Nato oder das Bundesumweltamt den MODELER.

Der CONSIDEO MODELER ist intuitiv bedienbar – ähnlich wie Mindmapping-Tools – und bietet darüber hinaus alle Funktionen mächtiger Simulationssoftware.

Die Consideo GmbH ist 2005 aus einem Spin-off des EU-Forschungsprojektes „decision support“ entstanden und in diesem Jahr auf der CeBIT mehrfach mit dem Innovationspreis IT der Initiative Mittelstand ausgezeichnet worden.

Mehr als 300 Bildungseinrichtungen auf der ganzen Welt nutzen bereits den MODELER. Darunter Grundschulen, weiterführende Schulen, Berufsfachschulen, Hochschulen und Akademien. Nutzer sind unter anderem das Institute of Management Technology in Dubai, die Universität Hamburg oder die Fachhochschule Lübeck.

Consideo Pressecenter: <http://www.consideo-modeler.de/presse-center.html>

Kontakt:

Kerstin Berweger, PR-Referentin

Consideo GmbH, Maria-Goeppert-Straße 1, D – 23562 Lübeck

E-Mail: kerstin.berweger@consideo.com

Office: +49 451 50 270 30, Fax: +49 451 50 270 32, Mobil: +49 171 68 78 308